

## PROGRAMMVORSCHAU NOVEMBER UND DEZEMBER 2023

VERANSTALTUNGEN, WORKSHOPS UND PROJEKTE DER STIFTUNG FORUM RECHT – IN KARLSRUHE, LEIPZIG, ONLINE UND BUNDESWEIT

**Donnerstag, 23. November 2023, 19:00 Uhr**

**Podiumsdiskussion: digiTALK – Der Digital-Stammtisch Karlsruhe zum Thema Deep Fakes**

**Veranstaltungsort: Triangel Open Space, Kaiserstraße 93, 76133 Karlsruhe**

Gemeinsam mit dem Wissenschaftsbüro der Stadt Karlsruhe richtet die Stiftung Forum Recht am Donnerstag, 23. November 2023, ab 19:00 Uhr den nächsten „digitTALK“ – den Digital-Stammtisch Karlsruhe – zum Thema „Schockanrufe und gefälschte Videos – wie können wir Deep Fakes erkennen und uns schützen?“ aus. Wie Deep Fakes aufgedeckt werden können, welche Maßnahmen möglich sind, um sich selbst, aber auch die Öffentlichkeit zu schützen, was technisch derzeit durch künstliche Intelligenz alles möglich ist und welche digitalen und rechtlichen Präventions- und Interventionsmöglichkeiten es gibt, wird unter anderem an dem Abend zum Thema gemacht. Nach kurzen Impulsvorträgen folgt eine Podiumsdiskussion, die Moderation übernimmt Uwe Gradwohl, Leiter der Redaktion Wissen beim SWR. Das Publikum ist herzlich eingeladen mitzudiskutieren.

Sprache: Deutsch

Teilnahme: Eintritt kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich, Einlass ab 18:30 Uhr

Weitere Informationen: [www.stiftung-forum-recht.de](http://www.stiftung-forum-recht.de) und [www.digitalk-karlsruhe.de](http://www.digitalk-karlsruhe.de)

**Mittwoch, 29. November 2023, 19 Uhr**

**Film- und Gesprächsreihe: „Rashomon“ von Akira Kurosawa (Japan 1951)**

**Veranstaltungsort: Kinemathek Karlsruhe, Kaiserpassage 6, 76133 Karlsruhe**

Im Rahmen der Film- und Gesprächsreihe „Recht und Gerechtigkeit – zwischen Utopie und Realität“ zeigt die Stiftung Forum Recht gemeinsam mit der Kinemathek Karlsruhe am Mittwoch, 29. November 2023, um 19:00 Uhr den Film „Rashomon“ von Akira Kurosawa (Japan 1951).

Ein Totschlag und der darauffolgende Prozess stehen im Zentrum des Filmklassikers. Dabei zeigt er vier Versionen derselben Geschichte: eines Überfalls, den ein Räuber auf einen reisenden Samurai und dessen Frau verübt hat. Vor Gericht gibt es vier Aussagen, die sich in ganz wesentlichen Punkten voneinander unterscheiden, ja widersprechen. Wo also liegt die Wahrheit, sind doch alle Versionen in sich stimmig und glaubwürdig. Gibt es überhaupt so etwas wie eine „objektive“, von allen teilbare Empfindung von Hergängen oder erleben wir alle ein Geschehen so, wie es uns unter den jeweiligen Umständen gerade am besten passt?

Die Film- und Gesprächsreihe ist eine Kooperation der Stiftung Forum Recht und der Kinemathek Karlsruhe. Glanzlichter der internationalen Filmkultur stehen auf dem Programm, im Anschluss wird mit ausgewählten Expert:innen zu Themen wie Klima, Strafe, Sport und Gerechtigkeit diskutiert.

Sprache: Originalsprache mit deutschen Untertiteln

Teilnahme: Tickets vor Ort oder unter [www.kinemathek-karlsruhe.de](http://www.kinemathek-karlsruhe.de)

Weitere Informationen: [www.stiftung-forum-recht.de](http://www.stiftung-forum-recht.de) und [www.kinemathek-karlsruhe.de](http://www.kinemathek-karlsruhe.de)

### KONTAKT

Pressestelle

Telefon +49 (0) 721 78 80 35 80

[presse@stiftung-forum-recht.de](mailto:presse@stiftung-forum-recht.de)

[www.stiftung-forum-recht.de](http://www.stiftung-forum-recht.de)

Standort Karlsruhe

Karlstraße 45 A

76133 Karlsruhe

Standort Leipzig

Universitätsstraße 20

04109 Leipzig

### **Über die Stiftung Forum Recht**

Die Stiftung wurde 2019 als bundesunmittelbare Stiftung öffentlichen Rechts durch ein Gesetz des Deutschen Bundestages gegründet mit Sitz in Karlsruhe und einem Standort in Leipzig. Sie gestaltet vielfältige Ausstellungs-, Veranstaltungs- und Bildungsformate und schafft Räume, in denen Menschen über ihre Erfahrungen mit dem Recht und dem Rechtsstaat sprechen: in Karlsruhe, Leipzig, mobil in ganz Deutschland und digital.